

**Meinungen und Einschätzungen
zu Übergewicht und Fettleibigkeit**

Ergebnisse aus Bayern

23. August 2019

n9485/37942 De

forsa Politik- und Sozialforschung GmbH
Büro Berlin
Schreiberhauer Straße 30
10317 Berlin
Telefon: (0 30) 6 28 82-0

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	2
1. Zufriedenheit mit dem eigenen Körper und Aussehen	3
2. Einschätzungen zum eigenen Körpergewicht	5
3. Meinungen zu dicken, nicht fettleibigen Menschen	6
4. Benachteiligung von fettleibigen, adipösen Menschen	8
5. Gesundheitsrisiken von Übergewicht	10

Vorbemerkung

Im Auftrag der DAK Gesundheit hat forsa Politik- und Sozialforschung GmbH eine Befragung unter der erwachsenen Bevölkerung zu Körpergewicht, Aussehen und zu Meinungen zu Fettleibigkeit durchgeführt.

Im Rahmen der Untersuchung wurden insgesamt 1.001 Personen ab 18 Jahren in Bayern mithilfe des Befragungspanels forsa.omninet vom 12. bis 21. August 2019 befragt. Die Untersuchungsbefunde werden im nachfolgenden Ergebnisbericht vorgestellt.

Die ermittelten Ergebnisse können lediglich mit den bei allen Stichprobenerhebungen möglichen Fehlertoleranzen (im vorliegenden Fall +/- 3 Prozentpunkte) auf die Gesamtheit der erwachsenen Bevölkerung in Bayern übertragen werden.

1. Zufriedenheit mit dem eigenen Körper und Aussehen

Zunächst wurden den Befragten einige Aussagen zur Zufriedenheit mit dem eigenen Aussehen und Körper vorgegeben, verbunden mit der Bitte anzugeben, in welchem Ausmaß jede der Aussagen auf sie persönlich zutrifft.

Die große Mehrheit (78 %) der bayerischen Bürger gibt an, die Aussage, dass sie sich in ihrer Kleidung gefallen, treffe auf sie persönlich vollkommen oder eher zu. Zwei Drittel (64 %) mögen ihr Aussehen so, wie es ist.

Dass die meisten Menschen sie als gutaussehend bezeichnen würden, geben 43 Prozent an.

41 Prozent sind unzufrieden mit ihrem Körperbau und 19 Prozent meinen, sie würden nicht attraktiv aussehen.

▪ Zufriedenheit mit dem eigenen Körper und Aussehen I

	Die jeweilige Aussage trifft zu				
	vollkommen %	eher %	weder noch %	eher nicht %	überhaupt *) nicht %
- In meiner Kleidung gefalle ich mir	19	59	13	7	2
- Ich mag mein Aussehen so, wie es ist	14	50	14	18	3
- Die meisten Menschen würden mich als gutaussehend bezeichnen	5	38	33	15	3
- Ich bin unzufrieden mit meinem Körperbau	8	33	17	30	11
- Ich sehe nicht attraktiv aus	3	16	28	37	15

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Die über 60-Jährigen mögen ihr Aussehen so wie es ist häufiger als die jüngeren Befragten.

▪ Zufriedenheit mit dem eigenen Körper und Aussehen II

Die jeweilige Aussage trifft vollkommen bzw. eher zu:	ins-gesamt %	Männer %	Frauen %	18- bis 29-Jährige %	30- bis 44-Jährige %	45- bis 59-Jährige %	60 Jahre und älter %
- In meiner Kleidung gefalle ich mir	78	78	78	82	75	74	82
- Ich mag mein Aussehen so, wie es ist	64	66	63	65	61	59	74
- Die meisten Menschen würden mich als gutaussehend bezeichnen	43	37	47	48	42	34	48
- Ich bin unzufrieden mit meinem Körperbau	41	37	45	39	45	44	36
- Ich sehe nicht attraktiv aus	19	21	17	16	22	18	18

Die stark übergewichtigen Bayern geben deutlich seltener als der Durchschnitt an, sich in ihrer Kleidung zu gefallen, ihr Aussehen so zu mögen, wie es ist, und dass die meisten Menschen sie als gutaussehend bezeichnen würden. Deutlich häufiger sind die stark Übergewichtigen nicht mit ihrem Körperbau zufrieden und halten sich nicht für attraktiv.

▪ Zufriedenheit mit dem eigenen Körper und Aussehen III

Die jeweilige Aussage trifft vollkommen bzw. eher zu:	ins-gesamt %	Einschätzung Körpergewicht:			
		sehr/etwas untergewichtig %	normal-gewichtig %	etwas übergewichtig %	sehr übergewichtig %
- In meiner Kleidung gefalle ich mir	78	79	86	76	54
- Ich mag mein Aussehen so, wie es ist	64	77	78	57	30
- Die meisten Menschen würden mich als gutaussehend bezeichnen	43	53	56	34	20
- Ich bin unzufrieden mit meinem Körperbau	41	33	33	46	60
- Ich sehe nicht attraktiv aus	19	12	10	23	38

2. Einschätzungen zum eigenen Körpergewicht

Kaum ein Bayer (7 %) hält sich für stark bzw. etwas untergewichtig.

40 Prozent geben an, normalgewichtig zu sein.

Für etwas (41 %) oder sehr (11 %) übergewichtig hält sich über die Hälfte der Befragten in Bayern.

Besonders die über 45-jährigen Bayern geben an, sehr oder etwas übergewichtig zu sein.

▪ Einschätzungen zum eigenen Körpergewicht

	Es denken, sie seien			
	sehr/etwas untergewichtig %	normal- gewichtig %	etwas übergewichtig %	sehr übergewichtig % *)
insgesamt	7	40	41	11
Männer	8	38	43	9
Frauen	5	41	40	13
18- bis 29-Jährige	9	55	30	5
30- bis 44-Jährige	7	44	34	14
45- bis 59-Jährige	5	33	45	16
60 Jahre und älter	7	28	57	8

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

3. Meinungen zu dicken, nicht fettleibigen Menschen

Den Befragten wurden einige Aussagen zu dicken (nicht fettleibigen) Menschen vorgegeben und gebeten anzugeben, ob sie diesen Aussagen eher zustimmen oder nicht zustimmen.

43 Prozent der Befragten in Bayern meinen, dicke Menschen würden Geselligkeit ausstrahlen. Für 39 Prozent sind Dicke selbst daran schuld, wie sie sind. 38 Prozent finden dicke Menschen unästhetisch.

Dass sie dicke Menschen schön finden, geben 15 Prozent an. 4 Prozent vermeiden den Kontakt mit dicken Menschen.

▪ Meinungen zu dicken, nicht fettleibigen Menschen I

	Den Aussagen zu dicken Menschen stimmen	
	eher zu %	eher nicht zu *) %
- Dicke Menschen strahlen Geselligkeit aus	43	37
- Dicke sind selbst daran schuld, wie sie sind	39	46
- Ich finde dicke Menschen unästhetisch	38	52
- Ich finde dicke Menschen schön	15	66
- Ich vermeide den Kontakt mit dicken Menschen	4	91

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Dass dicke Menschen Geselligkeit ausstrahlen, meinen vor allem die Hauptschüler sowie Befragte, die selbst sehr übergewichtig sind.

Für unästhetisch halten dicke Menschen überdurchschnittlich häufig die Männer, die unter 30-Jährigen sowie die Unter- oder Normalgewichtigen.

▪ Meinungen zu dicken, nicht fettleibigen Menschen II

Den Aussagen zu dicken, nicht fettleibigen Menschen stimmen eher zu

	Dicke Menschen strahlen Geselligkeit aus %	Dicke sind selbst daran schuld, wie sie sind %	Ich finde dicke Menschen unästhetisch %	Ich finde dicke Menschen schön %	Ich vermeide den Kontakt mit dicken Menschen %
insgesamt	43	39	38	15	4
Männer	45	43	45	13	5
Frauen	41	36	32	17	4
18- bis 29-Jährige	40	38	46	15	4
30- bis 44-Jährige	38	42	39	19	3
45- bis 59-Jährige	46	37	36	15	5
60 Jahre und älter	48	41	33	10	6
Hauptschule	54	32	33	19	4
mittlerer Abschluss	42	41	38	12	4
Abitur, Studium	37	43	43	14	4
Einschätzung Körpergewicht:					
- sehr/etwas untergewichtig	42	35	45	5	2
- normalgewichtig	39	46	46	14	5
- etwas übergewichtig	44	37	34	15	5
- sehr übergewichtig	52	30	26	20	4

4. Benachteiligung von fettleibigen, adipösen Menschen

Den Befragten wurden verschiedene Bereiche bzw. Situationen vorgegeben mit der Bitte jeweils einzuschätzen, ob fettleibige oder adipöse Menschen wegen ihres Gewichts sehr oder etwas benachteiligt werden bzw. eingeschränkt sind.

Sehr benachteiligt bzw. beeinträchtigt sind fettleibige, adipöse Menschen nach Meinung der Befragten in Bayern vor allem hinsichtlich ihrer Gesundheit (80 %) und der Mobilität im Alltag (62 %).

42 Prozent halten fettleibige Menschen bei der sozialen Anerkennung, 31 Prozent in Beruf und Karriere und 30 Prozent im Hinblick auf Liebe und Sexualität für sehr benachteiligt oder eingeschränkt.

16 Prozent meinen, dass adipöse Menschen in ihrer Lebensfreude bzw. Lebenslust sehr eingeschränkt sind.

▪ Benachteiligung von fettleibigen, adipösen Menschen I

Fettleibige oder adipöse Menschen werden wegen ihres Gewichts in den folgenden Bereichen bzw. Situationen benachteiligt oder sind eingeschränkt

	sehr %	etwas %	gar nicht *) %
- Gesundheit	80	19	1
- Mobilität im Alltag	62	34	2
- soziale Anerkennung	42	49	7
- Beruf und Karriere	31	59	8
- Liebe und Sexualität	30	44	12
- Lebensfreude bzw. Lebenslust	16	50	27

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Dass fettleibigen oder adipösen Menschen eine geringere soziale Anerkennung entgegengebracht wird, glauben die unter 60-Jährigen seltener als der Durchschnitt.

Einschränkungen von fettleibigen Menschen in der Liebe und Sexualität vermuten vor allem die unter 30-Jährigen.

Die stark Übergewichtigen sehen seltener als der Durchschnitt aller Befragten Einschränkungen hinsichtlich der Gesundheit oder der Mobilität im Alltag.

▪ Benachteiligung von fettleibigen, adipösen Menschen II

Fettleibige oder adipöse Menschen werden wegen ihres Gewichts in den folgenden Bereichen bzw. Situationen sehr benachteiligt oder sind eingeschränkt

	Gesundheit %	Mobilität im Alltag %	soziale Anerkennung %	Beruf und Karriere %	Liebe und Sexualität %	Lebensfreude bzw. Lebenslust %
insgesamt	80	62	42	31	30	16
Männer	79	60	38	27	35	17
Frauen	81	64	45	35	25	16
18- bis 29-Jährige	83	56	46	20	44	16
30- bis 44-Jährige	81	63	46	30	32	19
45- bis 59-Jährige	79	69	45	37	27	17
60 Jahre und älter	76	60	29	35	16	13
Hauptschule	75	57	36	37	25	16
mittlerer Abschluss	80	63	42	32	25	16
Abitur, Studium	83	66	44	25	38	17
Einschätzung Körpergewicht:						
- sehr/etwas untergewichtig	85	64	32	23	27	10
- normalgewichtig	83	67	43	29	30	18
- etwas übergewichtig	79	61	41	34	29	15
- sehr übergewichtig	69	54	46	33	33	20

5. Gesundheitsrisiken von Übergewicht

Zum Abschluss wurden die Befragten gebeten anzugeben, ob Übergewicht ihrer Einschätzung nach das Risiko für bestimmte Erkrankungen erhöht oder nicht.

Die große Mehrheit glaubt, dass Übergewicht das Risiko für Bluthochdruck (83 %), Diabetes (81 %) und Herzinfarkt (79%) sehr erhöht. 69 Prozent glauben dies vom Schlaganfallrisiko.

Dass durch Übergewicht auch ein sehr erhöhtes Risiko der Unfruchtbarkeit und von Krebs bedingt wird, glaubt nur eine Minderheit (13 bzw. 12 %).

▪ Gesundheitsrisiken von Übergewicht I

	Übergewicht erhöht das Risiko für die folgenden Erkrankungen		
	sehr %	etwas %	gar nicht *) %
- Bluthochdruck	83	15	1
- Diabetes	81	16	1
- Herzinfarkt	79	19	1
- Schlaganfall	69	26	3
- Unfruchtbarkeit	13	35	30
- Krebs	12	39	31

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Ein erhöhtes Risiko durch Übergewicht für Diabetes vermuten Frauen noch häufiger als Männer.

▪ Gesundheitsrisiken von Übergewicht II

Übergewicht erhöht das Risiko für die folgenden Erkrankungen sehr:

	Blut- hochdruck %	Diabetes %	Herz- infarkt %	Schlag- anfall %	Unfruchtbarkeit %	Krebs %
insgesamt	83	81	79	69	13	12
Männer	80	76	77	67	10	12
Frauen	86	85	81	71	17	13
18- bis 29-Jährige	82	81	79	66	16	15
30- bis 44-Jährige	81	80	80	71	18	14
45- bis 59-Jährige	86	84	82	72	13	10
60 Jahre und älter	80	77	73	66	6	11
Hauptschule	80	77	76	65	11	8
mittlerer Abschluss	85	79	78	70	14	12
Abitur, Studium	83	86	83	72	15	16
Einschätzung Körpergewicht:						
- sehr/etwas untergewichtig	78	77	76	60	8	7
- normalgewichtig	86	85	83	72	17	14
- etwas übergewichtig	82	79	78	70	10	12
- sehr übergewichtig	77	78	71	64	16	14